

Mathematik Q1 Abels





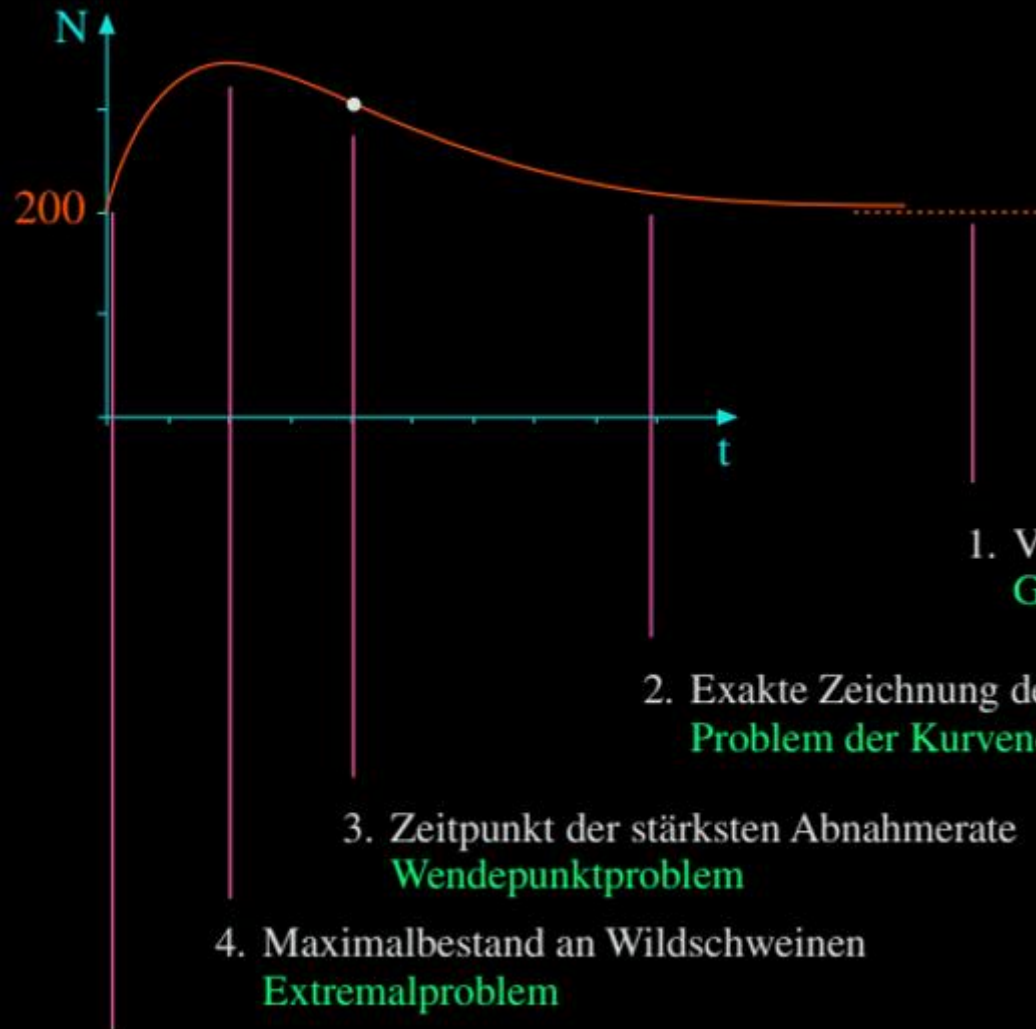
Kopfübung

- $(200 + 200t \cdot e^{-0,5t})' =$
- Was bedeutet „momentane Änderungsrate“ und wie bestimmt man sie?
- In welchem Punkt hat eine Funktion die größte bzw. kleinste Steigung?
- Wie bestimme ich den Punkt der größten bzw. kleinsten Steigung einer Funktion?



Exponentielle Prozesse

Beschreibe für jedes Problem kurz, wie du vorgehen würdest.





Big136,137

Beispiel: Wildschweinplage

Im Stadtgebiet breiten sich die Wildschweine aus. Durch ein Wildpflegeprogramm hofft man, der Plage Herr zu werden. Der Bestand soll sich damit kontrolliert gemäß der Funktion $N(t) = 200 + 200t \cdot e^{-0,5t}$ entwickeln (t : Jahre; $N(t)$: Anzahl der Schweine).

Zu welchem Zeitpunkt nimmt der Bestand am stärksten ab? Wie groß ist die momentane Änderungsrate zu diesem Zeitpunkt?

Beispiel: Wildschweinplage (Teil 2)

Ein Wildschweinbestand entwickelt sich gemäß der Bestandsfunktion $N(t) = 200 + 200t \cdot e^{-0,5t}$.
 t : Zeit in Jahren; $N(t)$: Bestand in Schweinen



- a) Mit welcher Geschwindigkeit wächst der Bestand zu Beobachtungsbeginn?
Wie groß ist die mittlere Zuwachsrate in den ersten beiden Jahren?
- b) Welcher Maximalbestand wird erreicht?
- c) Welchem Grenzbestand nähert sich die Population langfristig?



Big136,137



Beispiel: Wildschweinplage

Lösung:

Im Wendepunkt der Bestandsfunktion ist die Abnahmerate am größten. Wir bestimmen diesen Punkt, indem wir N'' gleich null setzen (notwendige Bedingung).

Dies führt auf die Wendestelle $t = 4$.

Die momentane Änderungsrate an dieser Stelle erhalten wir durch Berechnen von $N'(4)$: Sie beträgt $-27,07$ Tiere/Jahr, was gleichbedeutend ist mit $-2,26$ Tiere/Monat.

Ableitungen von N

$$N'(t) = (200 - 100t) \cdot e^{-0,5t}$$

$$N''(t) = (50t - 200) \cdot e^{-0,5t}$$

Wendepunkt von N

$$N''(t) = 0$$

$$(50t - 200) \cdot e^{-0,5t} = 0$$

$$50t - 200 = 0$$

$$t = 4$$

$$N'(4) = -27,07 \frac{\text{Tiere}}{\text{Jahr}} = -2,26 \frac{\text{Tiere}}{\text{Monat}}$$

Beispiel: Wildschweinplage (Teil 2)

Lösung zu a:

Die momentane Änderungsrate zur Zeit $t = 0$ errechnen wir mit der Ableitungsfunktion N' . Resultat: Zu Beginn wächst die Population um ca. 17 Tiere pro Monat.

Die mittlere Zuwachsrate in den ersten zwei Jahren errechnen wir mit dem Differenzenquotienten. Sie beträgt 6 Tiere pro Monat.

Lösung zu b:

Mithilfe der notwendigen Bedingung für Extrema ($N'(t) = 0$) bestimmen wir die Lage des Maximums von N . Es liegt bei $t = 2$. Die Anzahl der Schweine beträgt maximal 347.

Lösung zu c:

Wir erkennen anhand einer Tabelle, dass die Bestandsfunktion $N(t)$ sich mit wachsendem t dem Wert 200 nähert. Dies ist der langfristige Grenzbestand.

Momentane Wachstumsrate zur Zeit $t = 0$

$$N'(t) = (200 - 100t) \cdot e^{-0,5t}$$

$$N'(0) = 200 \frac{\text{Tiere}}{\text{Jahr}} \approx 16,67 \frac{\text{Tiere}}{\text{Monat}}$$

Mittlere Wachstumsrate in 2 Jahren

$$\frac{N(2) - N(0)}{2 - 0} \approx \frac{347,15 - 200}{2} \approx 73,58 \frac{\text{Tiere}}{\text{Jahr}}$$
$$\approx 6,13 \frac{\text{Tiere}}{\text{Monat}}$$

Maximaler Bestand

$$N'(t) = (200 - 100t) \cdot e^{-0,5t}$$

$$N'(t) = 0$$

$$200 - 100t = 0, t = 2$$

$$N(2) = 347,15 \text{ Schweine}$$

Grenzbestand $t \rightarrow \infty$

t	0	1	10	20	$\rightarrow \infty$
N(t)	200	321,3	213,5	200,2	$\rightarrow 200$

$$\lim_{t \rightarrow \infty} N(t) = 200$$



Big138

Beispiel: Labortemperatur

In einem Forschungsinstitut wird der Einfluss der Umgebungstemperatur auf das Wachstum von Pflanzen untersucht.

In Labor 1 ändert sich die Temperatur gemäß der Funktion $f(t) = 6t \cdot e^{\frac{1}{2}(2-t)}$, in Labor 2 gemäß $g(t) = 12 \cdot e^{\frac{1}{2}(2-t)}$.

(t : Zeit in Tagen; $f(t)$, $g(t)$: Temp. in °C)

- Zeichnen Sie die Graphen von f und g mit dem TR/Computer für $0 \leq t \leq 10$.
- Bestimmen Sie, wann die Labore die größte Temperaturdifferenz aufweisen.

